Deutsche G7-Präsidentschaft 2022: G7 Science Ministers' Communiqué

https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/de/2022/220613-g7.pdf

https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/de/2022/220613-g7-annex.pdf

Erscheinungsdatum: 13.06.2022 | Strategiedokumente

Die G7-Abschlusserklärung wurde am 13. Juni gemeinsam von den Wissenschaftsministerinnen und -ministern formell verabschiedet. Diese setzt drei Schwerpunkte für eine enge Kooperation der G7 in Forschung und Innovation zur Lösung globaler Herausforderungen:

Insbesondere betonen die Ministerinnen und Minister die Bedeutung und den Schutz der Wissenschaftsfreiheit als Grundlage für Forschung und Fortschritt sowie für die internationale Zusammenarbeit. Gerade jetzt sei es wichtiger denn je, dass die G7-Staaten für diesen Grundwert gemeinsam einstünden und mit Leben füllen.

Das Aufhalten des Klimawandels ist eine der größten Herausforderungen dieser Zeit. Die gezielte Förderung der Themenschwerpunkte „Carbon-Dioxide-Removal" und „Ocean-Climate-BiodiversityNexus" trägt hier zur Erreichung konkreter Lösungen bei.

Darüber hinaus wurde die Übereinkunft getroffen, die Erforschung von Post-Covid-19 gemeinsam anzugehen. Dies setze voraus, so die Ministerinnen und Minister, dass man Daten und Analysen zum Thema fair miteinander teile, um die Mechanismen der Krankheiten besser verstehen zu können.

In einem Annex-Dokument werden die Arbeiten der „G7 Working Group on the Security and Integrity of the Global Research Ecosystem" (SIGRE), der „Open Science Working Group" (OSWG) sowie der Future of the Seas and Oceans Initiative (FSOI) ausführlich dargestellt.

Quelle: BMBF

Redaktion: 15.06.2022 von Andreas Ratajczak, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: G7 / G20

Themen: Ethik, Recht, Gesellschaft, Lebenswissenschaften, Strategie und Rahmenbedingungen, Umwelt u. Nachhaltigkeit

Zurück

Weitere Informationen